

	Anfragen-Nr.	
	AF-0348/2017	

Anfrage

Raymond Walk

Vorsitzender der CDU-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion - "Moderne Verkehrssteuerung"

I. Sachverhalt

In einem Beitrag vom 07.04.17 berichtet der MDR Thüringen, dass die Landeshauptstadt in moderne Ampelanlagen und „intelligente Ampelsteuerung“ investiert:

„Warten an der roten Ampel - nicht wenige Autofahrer nervt das, vor allem im Berufsverkehr. Regelmäßig sind auch die Autofahrer in Erfurt staugeplagt. Deshalb strickt die Landeshauptstadt seit Jahren an einem besseren Verkehrsleitsystem. Ziel ist es, dass der Verkehr künftig flüssiger rollt. Somit würden nicht nur Staus vermieden, sondern auch die Luft sauberer, sagte Frank Rupprecht, Abteilungsleiter Verkehr im Tiefbauamt, MDR THÜRINGEN. Gerade das Bremsen und Wiederauffahren an den Ampeln trage zur Luftverschmutzung bei.“

Weiterhin berichtete auch die Thüringer Allgemeine am 27.03.17 unter der Überschrift „Saubere Luft in Städten: Land will Kauf neuer Ampeln fördern.“ Danach soll das Umweltministerium 6 Mio. Euro für solche Investitionen bereitstellen.

Die CDU-Fraktion hat diese Berichte und Informationen mit großem Interesse verfolgt und sieht auch für Eisenach einen Optimierungsbedarf.

II. Fragestellung

1. Wie schätzt die Oberbürgermeisterin die Situation des Verkehrsflusses sowie dessen Ampelsteuerung in der Kernstadt Eisenach ein?
2. Wird die Auffassung geteilt, dass in diesem Bereich investiert werden sollte und das System der „intelligenten Ampelsteuerung“ dazu beitragen kann, den Verkehrsfluss sowie die Luftqualität zu verbessern?
3. Sind die vorhandenen Möglichkeiten und Programme, die andere Thüringer Städte z.B. Erfurt nutzen, auch für Eisenach geprüft worden?
4. Wenn nein: Warum werden die angebotene Fördermöglichkeiten, siehe andere Thüringer Städte, nicht von Eisenach in Anspruch genommen?

Raymond Walk
Vorsitzender der CDU-Stadtratsfraktion